

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	9	
Erika Fischer-Lichte		
Theatergeschichte und Wissenschaftsgeschichte: Eine bedenkenswerte Konstellation.		
Rede zur Eröffnung des Ersten Kongresses der Gesellschaft für Theaterwissenschaft e.V. in Leipzig	13	
Rudolf Münz		
"Gegenüber dieser Geschichte, die mehr zu machen als gemacht ist, steht weiterhin die traditionelle [...] Geschichte - ein Kadaver, den es noch zu töten gilt."		
Das Leipziger Theatralitätskonzept als methodisches Prinzip der Historiographie älteren Theaters	25	
Ansätze zu einer theoriebezogenen Theatergeschichte		
Christopher B. Balme		
Kulturanthropologie und Theatergeschichtsschreibung: Methoden und Perspektiven		45
Michael Gissenwehler		
Die Theatralität des Gegenterrors. Ritual und theaterwissenschaftliche Forschung		59
Gerda Baumbach		
Vom Verschwinden und von der Glückseligkeit. Theater und Ost-Kirche		75
Gabriele Brandstetter		
Unter-Brechung. Inter-Medialität und Disjunktion in Bewegungs-Konzepten von Tanz und Theater der Avantgarde		87

Harald Xander	
Theatralität im vorrevolutionären russischen Theater.	
Evreinovs Entgrenzung des Theaterbegriffs	111
Siemke Böhnisch	
Was heißt <i>wahr sein</i> auf dem Theater?	
Theoretische Implikationen der theaterprogrammatischen	
Authentizitätsforderung	125
Susanne Winnacker	
Provisorien aus dem <i>Dickicht</i> Brechts	135
Theresia Birkenhauer	
Ein sogenanntes Lesedrama.	
Zu Friedrich Hölderlins Trauerspiel	
<i>Der Tod des Empedokles</i>	147
Robert Braunmüller	
Geweihte Rosen und eine Kugel des Teufels.	
Die paradoxe Realität des <i>Freischütz</i>	159
 Ästhetik des Gegenwartstheaters	
Hajo Kurzenberger	
Erzähltheater.	
Zur Theatralisierung epischer Texte	
von Franz Kafka und Marguerite Duras	171
Helga Finter	
Audiovision: Zur Dioptrik von Text,	
Bühne und Zuschauer	183
Barbara Büscher	
Theater und elektronische Medien.	
Intermediale Praktiken in den siebziger und achtziger	
Jahren. Zeitgenössische Fragestellungen für die	
Theaterwissenschaft	193

Volker Herrlinger-Mebus	
Mikrophysik und Theaterwissenschaft.	
Können mikrophysikalische Modelle einen Beitrag zur	
Beschreibung moderner Szenographie leisten?	211
 Petra Stuber	
Von der Differenz zur Indifferenz.	
Frank Castorf und die Avantgarde	221
 Susanne Vill	
Intermediäre Kreation in interkultureller Theaterarbeit.	
Aus der Werkstatt von Eugenio Barbas International School	
of Theatre Anthropology (ISTA)	231
 Claudia Jeschke / Susanne Schlicher	
Tanzforschung für die Theaterwissenschaft.	
Pina Bausch und William Forsythe.	
"Im besten Fall drückt Tanz nichts	
anderes aus als sich selbst"	241
 Wolfgang Schneider	
Zum Stand der Kinder- und Jugendtheater-Forschung.	
Ein Literaturbericht	251
 Bildquellenverzeichnis	259
 Abbildungen	261